



# Statistischer Bericht

F II - m 9 / 17

## **Baugenehmigungen in Thüringen September 2017**

---

Bestell-Nr. 06 207

### **Zeichenerklärung**

- nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt

Anmerkung: Abweichungen in den Summen, auch im Vergleich zu anderen Veröffentlichungen, erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

### **Herausgeber:**

Thüringer Landesamt für Statistik

Europaplatz 3, 99091 Erfurt

Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 57331-9642/9647

Telefax 0361 57331-9699

Internet: [www.statistik.thueringen.de](http://www.statistik.thueringen.de)

E-Mail: [auskunft@statistik.thueringen.de](mailto:auskunft@statistik.thueringen.de)

### **Auskunft erteilt:**

Referat: Produzierendes Gewerbe,  
Bautätigkeit

Telefon: 0361 57334 3210

Herausgegeben im November 2017

Heft-Nr.: 216/17

Preis: 5,00 Euro

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2017

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## **Inhaltsverzeichnis**

Seite

### **Vorbemerkungen**

3

### **Übersicht zu den Baugenehmigungen im Hochbau**

7

### **Grafiken**

1. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude  
2016 und 2017  
- Anzahl - 8
2. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude  
2016 und 2017  
- Veranschlagte Kosten - 8
3. Genehmigte Wohnungen 2016 und 2017 9
4. Genehmigte Wohnungen im Wohnungsneubau 2016 und 2017 nach  
Gebäudetypen 9
5. Baugenehmigung für Wohngebäude (Neubau)  
nach verwendeter primärer Energie zur Heizung  
Januar bis September 2017 20
6. Baugenehmigung für Wohn- und Nichtwohngebäude (Neubau)  
nach verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung  
Januar bis September 2017 20

### **Tabellen**

1. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten  
Hochbau insgesamt  
1995 bis September 2017 10
2. Baugenehmigungen für Wohnbauten Januar bis September 2017 12
3. Baugenehmigungen für Nichtwohnbauten Januar bis September 2017 13
4. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten nach Kreisen  
Hochbau insgesamt  
September 2017 14

5. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten nach Kreisen Hochbau insgesamt Juli bis September 2017	16
6. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten nach Kreisen Hochbau insgesamt Januar bis September 2017	18
7. Baugenehmigungen für Wohngebäude Januar bis September 2017 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Heizung	21
8. Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude Januar bis September 2017 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Heizung	21
9. Baugenehmigungen für Wohngebäude Januar bis September 2017 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung	22
10. Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude Januar bis September 2017 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung	22
11. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude Januar bis September 2017 nach Gebäudeart, Art der Beheizung und vorwiegend verwendeter Heizenergie	23

## **Vorbemerkungen**

### **Ziel der Statistik**

Die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau gehört zum System der Bundesstatistiken und besteht aus Baugenehmigungs-, Baufertigstellungs-, Bauüberhangs- und Bauabgangserhebung. Sie liefert in vorwiegend mengenmäßiger Darstellung Ergebnisse über die Struktur, den Umfang und die Entwicklung der Bautätigkeit im Hochbau und ist somit ein wichtiger Indikator für die Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Bausektor.

Darüber hinaus dient sie der Fortschreibung des Wohnungsbestandes und stellt Informationen z.B. für die Planung in den Gebietskörperschaften, für Wirtschaft, Forschung und Städtebau zur Verfügung.

### **Rechtsgrundlage**

Die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau ist angeordnet durch das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (Bundesgesetzblatt I S. 869 f.), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. Juli 2016 (BGBl. I S. 1839), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22.01.1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der Fassung der Bekanntmachung vom 20.10.2016 (BGBl. I S. 2394).

### **Erhebungsmerkmale**

1. Bauherren nach Bauherrengruppen
2. Lage des Baugrundstücks
3. Art und veranschlagte Kosten der Baumaßnahmen
4. Gebäude nach Art, Fläche und (bei Errichtung neuer Wohngebäude) Haustyp
5. Für neu zu errichtende Gebäude Rauminhalt, Geschosshöhe, Art der Beheizung und vorwiegende Heizenergie sowie überwiegend verwendeter Baustoff
6. Für Gebäude mit Wohnraum die Zahl der Wohnungen

### **Erhebungseinheit**

Erfasst werden genehmigungspflichtige oder zustimmungsbedürftige sowie in Thüringen ab 1.7.1994 - bei vereinfachten baurechtlichen Bestimmungen - anzeige- bzw. kenntnisgabepflichtige oder einem Genehmigungsverfahren unterliegende Hochbaumaßnahmen, bei denen Wohn- oder Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Der umfassende Bereich der Baureparaturen ist somit nicht Erhebungsgegenstand in der Bautätigkeitsstatistik.

Erhebungseinheit ist das einzelne (Wohn- oder Nichtwohn-) Gebäude, wobei sowohl die Errichtung neuer Gebäude als auch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden zu erfassen sind.

Während im Wohnbau alle Baumaßnahmen in die Statistik einbezogen werden, bleiben im Nichtwohnbau Objekte bis zu 350 m<sup>3</sup> Rauminhalt oder 18 000 EUR (1997 bis 2001: 35 000 DM, bis 1996: 25 000 DM) veranschlagte Kosten unberücksichtigt, sofern sie keine Wohnräume enthalten.

### **Methodische Hinweise**

Die monatliche Berichterstattung über Baugenehmigungen basiert auf den von den Bauaufsichtsbehörden abgegebenen Meldungen, die nicht immer zeitgerecht übermittelt werden. Die Ergebnisse berücksichtigen daher nur diejenigen Objekte, von denen im Berichtszeitraum die Baugenehmigung übersandt wurde. Hieraus ergeben sich Unterschiede zum tatsächlichen Baugeschehen in den einzelnen Monaten.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden können zur Verringerung der Anzahl der Wohnungen bzw. der Wohn- oder Nutzflächen führen. Dadurch können in den Tabellen auch negative Werte stehen.

Abweichungen in den Summen erklären sich aus Korrekturen zur Jahresaufbereitung.

Diese Korrekturen können nur in der Jahressumme und nicht in den einzelnen Monaten bzw. Vierteljahren ausgewiesen werden.

Ab Berichtsjahr 2012 werden die "Sonstigen Wohneinheiten" als Wohnungen erfasst.

## **Definitionen**

### **Gebäude**

Gebäude sind selbstständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und die von Menschen betreten werden können und geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Dabei kommt es auf die Umschließung durch Wände nicht an; die Überdachung allein ist ausreichend. Bei Doppel-, Gruppen- oder Reihenhäusern gilt jeder Teil, der von dem anderen durch eine Trennwand geschieden ist, als selbstständiges Gebäude. Bei Wohnblöcken mit mehreren Zugängen wird jeder Gebäudeteil mit eigenem Zugang als ein einzelnes Gebäude gezählt.

### **Wohngebäude**

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte - gemessen an der Nutzfläche (DIN 277) - Wohnzwecken dienen. Nebennutzflächen in Wohngebäuden (Abstellräume u.Ä.) werden zur Bestimmung des Nutzungsschwerpunktes nicht herangezogen.

### **Nichtwohngebäude**

Nach der Systematik der Bauwerke sind Nichtwohngebäude solche Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke bestimmt sind, d.h. Gebäude, in denen mehr als die Hälfte der Gesamtnutzfläche Nichtwohnzwecken dient.

### **Errichtung neuer Gebäude**

Unter Errichtung neuer Gebäude werden Neubauten und Wiederaufbauten verstanden. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

### **Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden**

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen.

### **Wohnung**

Unter einer Wohnung sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammenliegende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, vom Treppenhaus oder von einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Abguss und Toilette.

### **Wohnräume**

Wohnräume sind Räume, die für Wohnzwecke bestimmt sind und mindestens eine Wohnfläche von 6 m<sup>2</sup> haben sowie abgeschlossene Küchen unabhängig von deren Größe.

### **Wohnfläche**

Die Wohnfläche (zu berechnen nach der Verordnung der Wohnfläche (Wohnflächenverordnung – WoFIV) vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2346)) umfasst die Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu dieser Wohnung gehören, also die Flächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (z. B. Dielen, Abstellräume und Bad) innerhalb der Wohnung.

Die Wohnfläche eines Wohnheims umfasst die Grundflächen der Räume, die zur alleinigen und gemeinschaftlichen Nutzung durch die Bewohner bestimmt sind.

Zur Wohnfläche gehören auch die Grundflächen von Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sowie Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen, wenn sie ausschließlich zu der Wohnung oder dem Wohnheim gehören.

Voll berechnet werden die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens 2 m. Die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens einem Meter und weniger als zwei Metern und von unbeheizbaren Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sind zur Hälfte, von Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen sind in der Regel zu einem Viertel, höchstens jedoch zur Hälfte anzurechnen.

Nicht gezählt werden die Grundflächen von Zubehörräumen (z. B. Kellerräume, Abstellräume außerhalb der Wohnung, Waschküchen, Bodenräume, Trockenräume, Heizungsräume und Garagen).

### **Nutzfläche**

Unter der Nutzfläche im Sinne der Bautätigkeitsstatistik versteht man die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen, die nicht Wohnzwecken dienen. Die Nutzfläche ist die Fläche, die sich ergibt, wenn von der Nutzfläche nach DIN 277 die Wohnfläche abgezogen wird. Zur Nutzfläche gehören die Hauptnutzflächen und die Nebennutzflächen gemäß den Nutzungsarten Nr. 1 - 7 der DIN 277, Teil 2, nicht jedoch die Konstruktions-, Funktions- und Verkehrsflächen.

### **Rauminhalt**

Rauminhalt ist das von den äußeren Begrenzungsflächen eines Gebäudes eingeschlossene Volumen (Bruttorauminhalt); d.h. das Produkt aus der überbauten Fläche und der anzusetzenden Höhe, es umfasst auch den Rauminhalt der Konstruktionen.

### **Veranschlagte Kosten der Bauwerke**

Veranschlagte Kosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind die Kosten der Baukonstruktion (einschließlich Erdarbeiten und baukonstruktive Einbauten), die Kosten der Installationen, die Kosten der betriebstechnischen Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen. Kosten für nicht fest verbundene Einbauten, die nicht Bestandteil des Bauwerkes sind, wie Großrechenanlagen oder industrielle Produktionsanlagen, sind nicht einbezogen.

Die Umsatz-(Mehrwert-)steuer ist in den veranschlagten Kosten enthalten. Die veranschlagten Kosten werden zum Zeitpunkt der Baugenehmigung ermittelt.

### **Bauherr**

Bauherr ist der rechtlich und wirtschaftlich verantwortliche Auftraggeber bei einem Bauvorhaben, d.h. wer im eigenen Namen und für eigene oder fremde Rechnung Bauvorhaben durchführt oder durchführen lässt. Die Feststellung des Bauherrn bezieht sich auf den Zeitpunkt der Baugenehmigung, sie ist deshalb unabhängig von einer eventuell beabsichtigten späteren Veräußerung des Gebäudes oder der Wohnungen.

### **Öffentliche Bauherren**

Als öffentliche Bauherren gelten Kommunen, kommunale Wohnungsunternehmen sowie Bund und Land. Dies sind Unternehmen oder Einrichtungen, bei denen Kommune, Land oder Bund mit mehr als 50 % Nennkapital oder Stimmrecht beteiligt sind.

### **Private Haushalte**

Private Haushalte sind alle natürlichen Personen und Personengemeinschaften ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Bei Einzelunternehmen und freiberuflich tätigen Personen ist entscheidend für die Zuordnung, wie der Bauherr nach außen auftritt. Handelt er im Namen seines Unternehmens, wird das Bauvorhaben dem Betriebsvermögen zugerechnet, anderenfalls dem Privateigentum.

### **Organisationen ohne Erwerbszweck**

Organisationen ohne Erwerbszweck sind Vereine, Verbände und andere Zusammenschlüsse, die gemeinnützige Zwecke verfolgen oder der Förderung bestimmter Interessen ihrer Mitglieder bzw. anderer Gruppen dienen, z.B. Organisationen der Erziehung, Wissenschaft, Kultur sowie der Sport- und Jugendpflege, Kirchen, karitative Organisationen, Organisationen des Wirtschaftslebens und der Gewerkschaften, Arbeitgeberverbände, Berufsorganisationen und Wirtschaftsverbände, politische Parteien.

### **Anstaltsgebäude**

Anstaltsgebäude sind Nichtwohngebäude, in denen überwiegend Personen untergebracht sind und die mit Einrichtungen für eine zentrale Haushaltsführung ausgestattet sind, z.B. Krankenhäuser, Gebäude für die Pflege Behinderter, Altenpflege- und Krankenhäuser, Heime für Säuglinge, Kinder und Jugendliche, Erziehungsheime, Müttergenesungsheime, Ferien- und Erholungsheime, Heime von Unterrichtsanstalten, Kasernen, Bereitschaftsgebäude, Klöster, Justizvollzugsanstalten.

### **Büro- und Verwaltungsgebäude**

Büro- und Verwaltungsgebäude sind Nichtwohngebäude, die überwiegend Büro- und Verwaltungszwecken dienen.

### **Landwirtschaftliche Betriebsgebäude**

Landwirtschaftliche Betriebsgebäude sind Nichtwohngebäude, die überwiegend land- und forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen. Sie erstrecken sich nicht auf Gebäude für Tier- und Pflanzenhaltung in zoologischen und botanischen Gärten, ebenso nicht auf Kühlhäuser, Silos, Warenlagergebäude und Ähnliches.

### **Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude**

Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude sind Nichtwohngebäude, die nicht land- und forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen. Sie werden unterteilt in Fabrik- und Werkstattgebäude, Handels- und Lagergebäude, Verkehrsgebäude, Hotels, Gasthöfe und Fremdenheime, Pensionen, Gaststättengebäude und andere nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude, wie z.B. Filmtheater, Spielbanken, Ateliergebäude.

### **Sonstige Nichtwohngebäude**

Sonstige Nichtwohngebäude umfassen Kindertagesstätten, Schulgebäude, Hochschulgebäude, Gebäude für Forschungszwecke, Museen, Theater, Opernhäuser, Bibliotheken, Kongresshallen u.Ä., Kirchen und sonstige Kultgebäude, medizinische Behandlungsinstitute, Gebäude für Heilbäder oder die Gesundheitspflege, Sportgebäude und andere Nichtwohngebäude, wie z.B. Freizeitgebäude, Dorfgemeinschaftshäuser, Bunker, Pförtnerhäuser, Umkleidegebäude.



## Übersicht zu den Baugenehmigungen im Hochbau Januar bis September 2017

In den ersten drei Quartalen 2017 wurden von den Bauaufsichtsämtern in Thüringen insgesamt 4 032 Baugenehmigungen und Bauanzeigen für Hochbauten gemeldet. Das waren 3,7 Prozent bzw. 155 Baugenehmigungen bzw. Bauanzeigen weniger als im Vergleichszeitraum 2016.

Für alle Vorhaben wurde ein Kostenvolumen von 1 178 Millionen EUR veranschlagt, 2,7 Prozent bzw. 30,6 Millionen EUR mehr als von Januar bis September des Vorjahres.

57,4 Prozent der veranschlagten Kosten wurden für den Wohn- und 42,6 Prozent für den Nichtwohnbau vorgesehen.

In den ersten drei Quartalen 2017 wurde der Bau von insgesamt 4 214 Wohnungen genehmigt. Damit wurden von den Bauherren gegenüber dem Vorjahreszeitraum 2 155 Wohnungen weniger geplant.

Von diesen	4 214	Wohnungen sind
	2 810	in neuen Wohngebäuden,
	69	in neuen Nichtwohngebäuden,
	1 335	durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

vorgesehen.

Bis September 2017 wurden 1 335 Wohnungen, die durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden entstehen sollen, genehmigt.

Im **Wohnungsneubau** wurden 2 810 Wohnungen genehmigt, 1 156 Wohnungen weniger als im Vergleichszeitraum 2016.

Mit 1 502 Genehmigungen für Wohnungen in neuen Einfamilienhäusern wurden gegenüber den ersten drei Quartalen des Vorjahres 3 Genehmigungen weniger erteilt. Im Geschossbau d.h. in Gebäuden mit 3 und mehr Wohnungen, einschl. Wohnheime wurden 1 134 Wohnungen genehmigt, ein Minus von 1 195 Wohnungen. Die restlichen 174 Wohnungen werden in neuen Zweifamilienhäusern entstehen. Damit wurde das Ergebnis des Vergleichszeitraum 2016 um 42 Wohnungen überschritten.

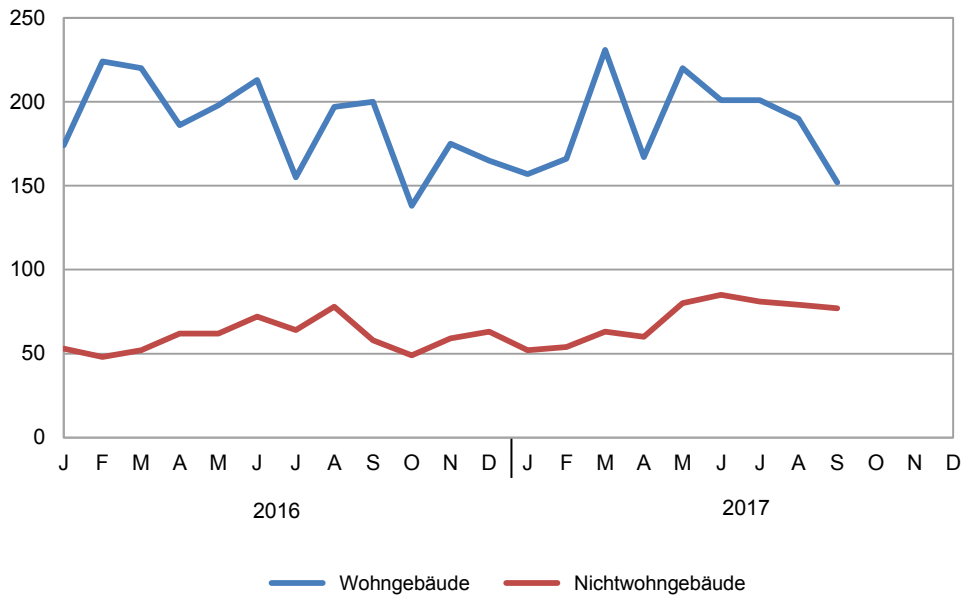
Zum Zeitpunkt der Genehmigung neuer Wohngebäude sind insgesamt 470 Millionen EUR Baukosten veranschlagt worden.

Die Kosten je Quadratmeter Wohnfläche liegen in neuen Einfamilienhäusern bei 1 504 EUR, in neuen Zweifamilienhäusern bei 1 368 EUR und in Mehrfamilienhäusern bei 1 388 EUR.

Die Bauaufsichtsbehörden gaben bis September 2017 im **Nichtwohnbau** 1 051 neue Gebäude bzw. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden mit einer Nutzfläche von 568 390 Quadratmeter zum Bau frei. Damit lag die Nachfrage für den Bau von Nichtwohngebäuden um 9,8 Prozent über dem Niveau des Vorjahres. 631 Nichtwohngebäude mit einer Nutzfläche von 441 700 Quadratmeter werden durch Neubau entstehen. Das sind 82 Vorhaben bzw. 14,9 Prozent mehr als in den ersten drei Quartalen des Vorjahres.

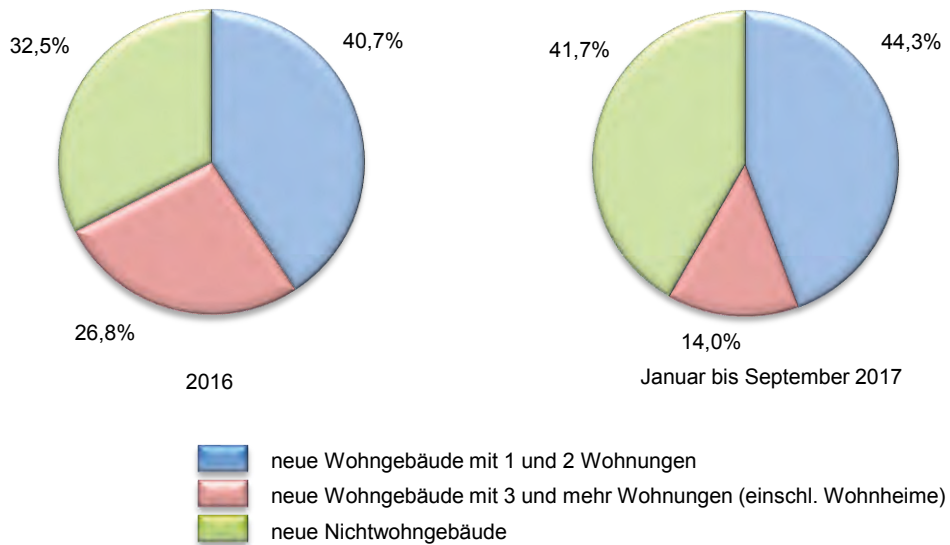
Die zum Zeitpunkt der Baugenehmigung veranschlagten Kosten im Nichtwohnbau insgesamt betragen 502 Millionen EUR. 336 Millionen EUR wurden für neue Nichtwohngebäude veranschlagt, gegenüber dem Vorjahreszeitraum entspricht das einem Plus von 94 Millionen EUR.

**1. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude  
2016 und 2017**  
- Anzahl -

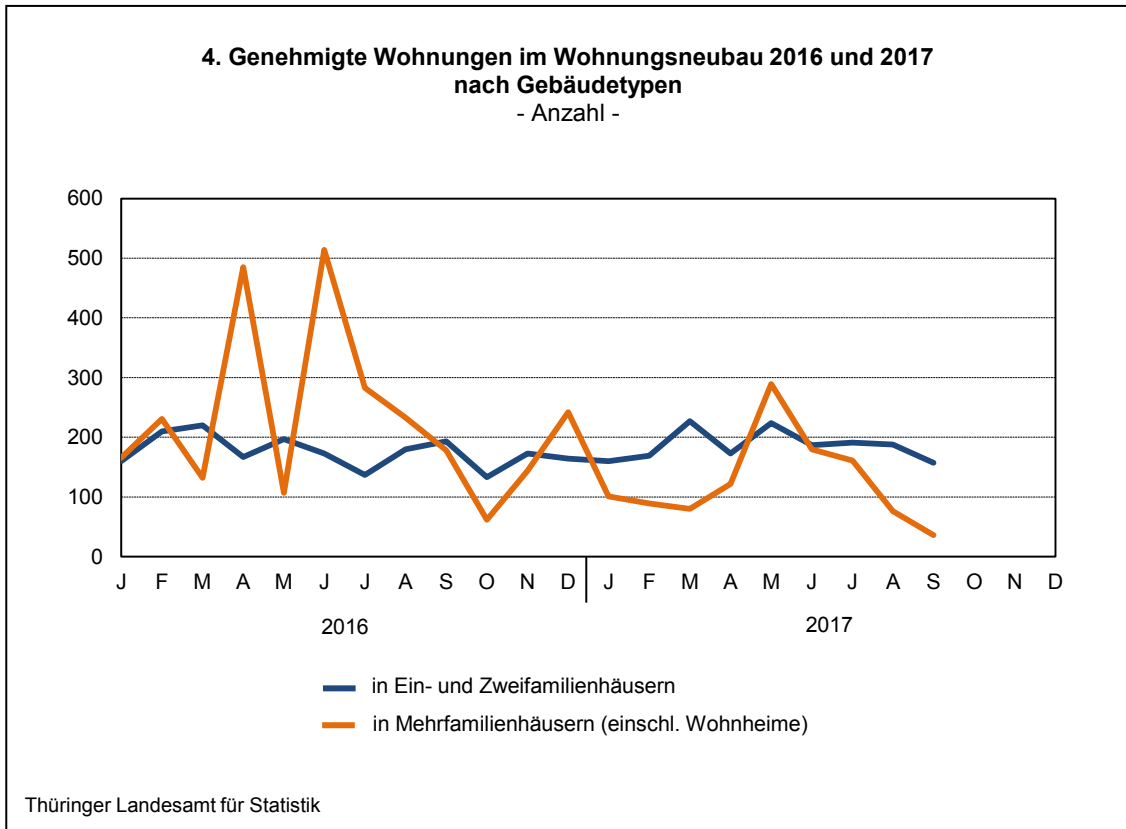
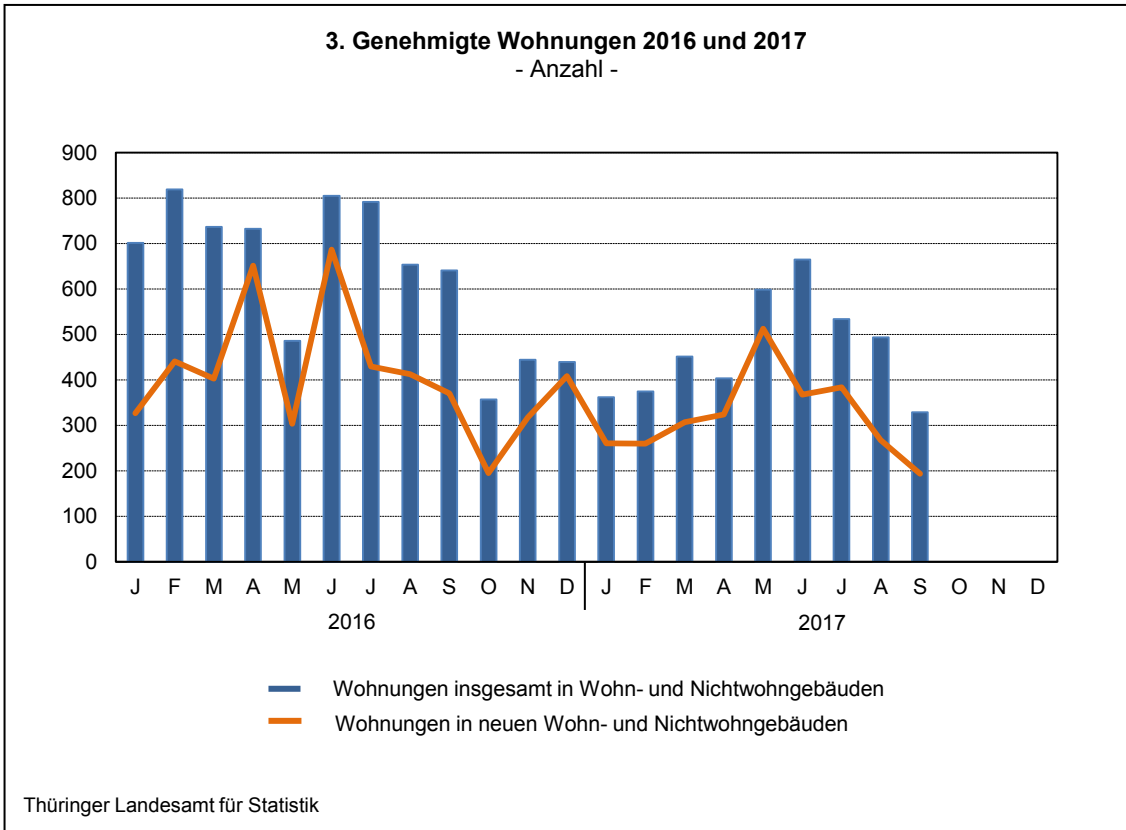


Thüringer Landesamt für Statistik

**2. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und  
Nichtwohngebäude 2016 und 2017**  
- Veranschlagte Kosten -



Thüringer Landesamt für Statistik



**1. Baugenehmigungen \*) für Wohn- und Nichtwohngebäude  
Hochbau insgesamt  
1995 bis September 2017**

Zeit- raum	Alle Baumaßnahmen			Errichtung neuer Gebäude								
	Ge- bäude/ Bau- maß- nahmen	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Wohngebäude						Nichtwohngebäude		
				Ge- bäude	Raum- inhalt	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	veran- schlagte Kosten der Bauwerke
						ins- gesamt	Wohn- fläche					
Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	100 m²	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	100 m²	1 000 EUR		
1995	12 988	21 354	4 007 258	6 894	8 028	17 141	14 273	1 815 965	1 818	10 939	18 296	1 337 856
1996	14 107	22 530	4 272 426	8 052	8 412	18 027	15 482	1 897 018	1 621	11 720	19 877	1 532 403
1997	12 824	16 517	3 807 774	6 799	6 484	13 020	11 918	1 435 396	1 521	10 457	17 211	1 386 972
1998	12 012	13 989	2 990 461	6 191	5 487	10 219	9 918	1 209 886	1 324	7 953	11 779	935 544
1999	11 411	11 341	2 635 250	5 941	4 781	8 481	8 792	1 044 633	1 280	7 018	11 028	875 306
2000	9 100	7 955	2 303 030	4 420	3 572	6 129	6 549	764 970	1 147	6 502	10 023	893 120
2001	8 233	6 227	1 937 172	3 716	2 959	4 912	5 348	623 211	1 028	6 428	9 624	741 911
2002	7 152	4 962	1 544 160	3 181	2 443	3 921	4 509	518 879	827	4 775	7 287	531 371
2003	7 224	5 150	1 683 172	3 569	2 752	4 395	5 081	580 491	713	4 905	6 867	682 409
2004	6 667	4 705	1 510 752	2 951	2 363	3 819	4 342	494 424	795	5 110	6 938	584 180
2005	5 756	3 723	1 174 237	2 458	1 945	3 177	3 665	406 123	706	4 056	5 430	422 352
2006	5 659	3 802	1 210 746	2 313	1 857	3 040	3 463	393 061	778	4 596	6 429	467 178
2007	4 652	3 379	1 034 518	1 577	1 413	2 349	2 595	299 844	794	4 051	5 861	358 116
2008	4 496	2 725	1 166 867	1 438	1 335	2 154	2 390	293 432	866	5 510	7 499	495 083
2009	4 530	3 268	1 039 197	1 552	1 438	2 372	2 646	323 644	753	3 478	5 232	344 271
2010	4 438	2 773	1 102 146	1 570	1 416	2 168	2 589	326 735	784	4 565	5 975	419 597
2011	4 881	3 633	1 138 400	1 819	1 694	2 769	3 230	392 177	889	4 773	6 239	365 786
2012	5 097	4 528	1 219 925	1 898	1 792	2 958	3 440	429 142	858	7 265	8 276	468 058
2013	4 844	4 171	1 423 066	1 891	1 862	3 058	3 522	460 811	791	5 806	7 279	644 739
2014	4 719	4 207	1 202 782	1 891	1 948	3 226	3 690	505 413	716	3 743	4 964	349 296
2015	5 224	5 227	1 259 398	2 146	2 206	3 692	4 164	572 361	771	3 117	4 222	311 603
<b>2016</b>	<b>5 340</b>	<b>7 611</b>	<b>1 479 867</b>	<b>2 245</b>	<b>2 670</b>	<b>4 884</b>	<b>4 999</b>	<b>719 513</b>	<b>720</b>	<b>3 297</b>	<b>4 774</b>	<b>346 530</b>

**Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %**

1996	8,6	5,5	6,6	16,8	4,8	5,2	8,5	4,5	- 10,8	7,1	8,6	14,5
1997	- 9,1	- 26,7	- 10,9	- 15,6	- 22,9	- 27,8	- 23,0	- 24,3	- 6,2	- 10,8	- 13,4	- 9,5
1998	- 6,3	- 15,3	- 21,5	- 8,9	- 15,4	- 21,5	- 16,8	- 15,7	- 13,0	- 23,9	- 31,6	- 32,5
1999	- 5,0	- 18,9	- 11,9	- 4,0	- 12,9	- 17,0	- 11,4	- 13,7	- 3,3	- 11,8	- 6,4	- 6,4
2000	- 20,3	- 29,9	- 12,6	- 25,6	- 25,3	- 27,7	- 25,5	- 26,8	- 10,4	- 7,4	- 9,1	2,0
2001	- 9,5	- 21,7	- 15,9	- 15,9	- 17,2	- 19,9	- 18,3	- 18,5	- 10,4	- 1,1	- 4,0	- 16,9
2002	- 13,1	- 20,3	- 20,3	- 14,4	- 17,4	- 20,2	- 15,7	- 16,7	- 19,6	- 25,7	- 24,3	- 28,4
2003	1,0	3,8	9,0	12,2	12,6	12,1	12,7	11,9	- 13,8	2,7	- 5,8	28,4
2004	- 7,7	- 8,6	- 10,2	- 17,3	- 14,1	- 13,1	- 14,5	- 14,8	11,5	4,2	1,0	- 14,4
2005	- 13,7	- 20,9	- 22,3	- 16,7	- 17,7	- 16,8	- 15,6	- 17,9	- 11,2	- 20,6	- 21,7	- 27,7
2006	- 1,7	2,1	3,1	- 5,9	- 4,5	- 4,3	- 5,5	- 3,2	10,2	13,3	18,4	10,6
2007	- 17,8	- 11,1	- 14,6	- 31,8	- 23,9	- 22,7	- 25,1	- 23,7	2,1	- 11,9	- 8,8	- 23,3
2008	- 3,4	- 19,4	12,8	- 8,8	- 5,5	- 8,3	- 7,9	- 2,1	9,1	36,0	28,0	38,2
2009	0,8	19,9	- 10,9	7,9	7,7	10,1	10,7	10,3	- 13,0	- 36,9	- 30,2	- 30,5
2010	- 2,0	- 15,1	6,1	1,2	- 1,5	- 8,6	- 2,1	1,0	4,1	31,3	14,2	21,9
2011	10,0	31,0	3,3	15,9	19,6	27,7	24,7	20,0	13,4	4,6	4,4	- 12,8
2012	4,4	24,6	7,2	4,3	5,8	6,8	6,5	9,4	- 3,5	52,2	32,6	28,0
2013	- 5,0	- 7,9	16,7	- 0,4	3,9	3,4	2,4	7,4	- 7,8	- 20,1	- 12,0	37,7
2014	- 2,6	0,9	- 15,5	-	4,6	5,5	4,8	9,7	- 9,5	- 35,5	- 31,8	- 45,8
2015	10,7	24,2	4,7	13,5	13,2	14,4	12,8	13,2	7,7	- 16,7	- 15,0	- 10,8
<b>2016</b>	<b>2,2</b>	<b>45,6</b>	<b>17,5</b>	<b>4,6</b>	<b>21,0</b>	<b>32,3</b>	<b>20,1</b>	<b>25,7</b>	<b>- 6,6</b>	<b>5,8</b>	<b>13,1</b>	<b>11,2</b>

\*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

Noch 1. Baugenehmigungen \*) für Wohn- und Nichtwohngebäude  
Hochbau insgesamt  
1995 bis September 2017

Zeit- raum	Alle Baumaßnahmen			Errichtung neuer Gebäude								
	Ge- bäude/ Bau- maß- nahmen	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Wohngebäude				Nichtwohngebäude				
				Ge- bäude	Raum- inhalt	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	veran- schlagte Kosten der Bauwerke
						ins- gesamt	Wohn- fläche					
Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	100 m²	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	100 m²	1 000 EUR		
<b>2016</b>	<b>5 340</b>	<b>7 611</b>	<b>1 479 867</b>	<b>2 245</b>	<b>2 670</b>	<b>4 884</b>	<b>4 999</b>	<b>719 513</b>	<b>720</b>	<b>3 297</b>	<b>4 774</b>	<b>346 530</b>
1. Vj.	1 329	2 258	335 808	618	661	1 119	1 254	173 956	153	612	891	68 160
2. Vj.	1 456	2 024	377 191	597	773	1 643	1 431	200 483	196	656	1 021	68 276
3. Vj.	1 402	2 087	434 088	552	699	1 204	1 304	196 801	200	871	1 134	105 329
4. Vj.	1 153	1 242	332 780	478	537	918	1 012	148 273	153	810	1 009	65 895
Jan.-Sep.	4 187	6 369	1 147 087	1 767	2 133	3 966	3 988	571 240	549	2 139	3 045	241 765
Januar	415	702	97 838	174	188	326	352	46 802	53	200	268	23 738
Februar	449	819	107 621	224	246	441	452	69 515	48	129	209	12 006
März	465	737	130 349	220	227	352	450	57 639	52	283	414	32 416
April	437	733	113 126	186	263	652	479	66 354	62	218	315	20 629
Mai	468	486	109 021	198	185	304	350	48 751	62	242	350	24 239
Juni	551	805	155 044	213	325	687	602	85 378	72	197	356	23 408
Juli	442	792	144 640	155	224	420	413	60 776	64	239	330	28 682
August	481	654	156 169	197	243	413	469	72 192	78	302	423	51 485
September	479	641	133 279	200	232	371	421	63 833	58	329	382	25 162
Oktober	333	357	71 101	138	133	195	260	34 225	49	138	185	11 983
November	414	445	98 279	175	205	317	375	55 500	59	237	344	18 622
Dezember	406	440	163 400	165	199	406	377	58 548	63	784	1 199	74 160
<b>2017</b>												
1. Vj.	1 210	1 189	356 066	554	526	826	1 012	151 061	169	1 844	1 906	101 996
2. Vj.	1 402	1 668	401 365	588	615	1 175	1 194	175 511	225	1 499	1 627	119 056
3. Vj.	1 420	1 357	420 270	543	503	809	988	143 180	237	1 074	1 559	114 836
4. Vj.												
Jan.-Sep.	4 032	4 214	1 177 701	1 685	1 645	2 810	3 194	469 752	631	4 417	5 092	335 888
Januar	381	362	106 604	157	134	261	260	39 047	52	254	298	19 088
Februar	358	375	103 082	166	176	258	338	52 039	54	261	478	26 536
März	471	452	146 380	231	216	307	414	59 975	63	1 329	1 130	56 372
April	378	404	100 224	167	169	295	332	48 675	60	133	203	20 572
Mai	523	599	150 109	220	230	513	452	63 751	80	678	714	48 701
Juni	501	665	151 032	201	217	367	411	63 085	85	688	710	49 783
Juli	525	534	138 220	201	204	352	399	56 036	81	463	716	44 090
August	477	494	120 818	190	166	264	334	49 128	79	302	399	27 498
September	418	329	161 232	152	133	193	255	38 016	77	309	444	43 248
Oktober												
November												
Dezember												

Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %

<b>2017</b>												
Jan.-Sep.	- 3,7	- 33,8	2,7	- 4,6	- 22,9	- 29,1	- 19,9	- 17,8	14,9	106,5	67,2	38,9
Januar	- 8,2	- 48,4	9,0	- 9,8	- 28,7	- 19,9	- 26,0	- 16,6	- 1,9	27,0	11,2	- 19,6
Februar	- 20,3	- 54,2	- 4,2	- 25,9	- 28,5	- 41,5	- 25,3	- 25,1	12,5	102,3	129,3	121,0
März	1,3	- 38,7	12,3	5,0	- 4,8	- 12,8	- 8,1	4,1	21,2	369,6	172,9	73,9
April	- 13,5	- 44,9	- 11,4	- 10,2	- 35,7	- 54,8	- 30,9	- 26,6	- 3,2	- 39,0	- 35,6	- 0,3
Mai	11,8	23,3	37,7	11,1	24,3	68,8	29,2	30,8	29,0	180,2	104,0	100,9
Juni	- 9,1	- 17,4	- 2,6	- 5,6	- 33,2	- 46,6	- 31,7	- 26,1	18,1	249,2	99,6	112,7
Juli	18,8	- 32,6	- 4,4	29,7	- 8,9	- 16,2	- 3,4	- 7,8	26,6	93,7	117,1	53,7
August	- 0,8	- 24,5	- 22,6	- 3,6	- 31,7	- 36,1	- 28,8	- 31,9	1,3	0,0	- 5,7	- 46,6
September	- 12,7	- 48,7	21,0	- 24,0	- 42,7	- 48,0	- 39,5	- 40,4	32,8	- 6,1	16,5	71,9
Oktober												
November												
Dezember												

\*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

2. Baugenehmigungen \*) für Wohngebäude Januar bis September 2017

Gebäudeart Bauherrengruppe	Alle Baumaßnahmen				Errichtung neuer Gebäude				
	Gebäude/ Bau- maß- nahmen	Wohn- nungen	Wohn- räume	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke
							ins- gesamt	Wohn- fläche	
	Anzahl			1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	100 m²	1 000 EUR
<b>Januar bis September 2017</b>									
Wohngebäude mit 1 Wohnung	.	.	.	.	1 502	1 153	1 502	2 198	330 567
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	.	.	.	.	87	95	174	194	26 475
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	.	.	.	.	91	360	1 008	726	100 756
Wohnheime	12	400	650	18 724	5	35	126	77	11 954
<b>Wohngebäude insgesamt</b>	<b>2 981</b>	<b>3 971</b>	<b>16 988</b>	<b>675 694</b>	<b>1 685</b>	<b>1 644</b>	<b>2 810</b>	<b>3 194</b>	<b>469 752</b>
darunter mit Eigentumswohnungen	69	258	869	40 718	26	96	204	188	28 767
Von den Wohngebäuden entfielen auf öffentliche Bauherren	17	254	608	24 082	4	30	120	59	7 924
Unternehmen	219	1 078	3 114	148 386	92	273	724	570	78 097
davon									
Wohnungsunternehmen	149	645	2 009	110 644	55	180	485	375	52 821
Immobilienfonds	7	72	109	6 264	3	15	61	39	4 892
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	63	361	996	31 478	34	77	178	156	20 384
private Haushalte	2 702	2 491	12 825	481 040	1 557	1 285	1 839	2 452	366 199
Organisationen ohne Erwerbszweck	43	148	441	22 186	32	56	127	112	17 532
<b>Januar bis September 2016</b>									
Wohngebäude mit 1 Wohnung	.	.	.	.	1 505	1 178	1 505	2 215	317 104
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	.	.	.	.	66	80	132	147	20 583
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	.	.	.	.	181	799	1 815	1 485	215 060
Wohnheime	56	1 680	1 979	36 715	15	76	514	141	18 493
<b>Wohngebäude insgesamt</b>	<b>3 230</b>	<b>6 150</b>	<b>21 741</b>	<b>782 392</b>	<b>1 767</b>	<b>2 133</b>	<b>3 966</b>	<b>3 988</b>	<b>571 240</b>
darunter mit Eigentumswohnungen	79	531	1 819	62 479	40	212	408	395	51 664
Von den Wohngebäuden entfielen auf öffentliche Bauherren	56	1 092	1 314	28 735	15	45	327	81	11 556
Unternehmen	297	1 846	5 031	234 119	161	654	1 518	1 194	172 977
davon									
Wohnungsunternehmen	226	1 367	3 705	192 507	128	558	1 322	1 017	149 007
Immobilienfonds	2	-	5	47	-	-	-	-	-
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	69	479	1 321	41 565	33	96	196	178	23 970
private Haushalte	2 855	2 874	14 659	493 525	1 585	1 392	2 005	2 640	374 756
Organisationen ohne Erwerbszweck	22	338	737	26 013	6	42	116	73	11 951
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum</b>									
Wohngebäude mit 1 Wohnung	.	.	.	.	- 3	- 25	- 3	- 17	13 463
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	.	.	.	.	21	15	42	47	5 892
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	.	.	.	.	- 90	- 439	- 807	- 759	- 114 304
Wohnheime	- 44	- 1 280	- 1 329	- 17 991	- 10	- 41	- 388	- 64	- 6 539
<b>Wohngebäude insgesamt</b>	<b>- 249</b>	<b>- 2 179</b>	<b>- 4 753</b>	<b>- 106 698</b>	<b>- 82</b>	<b>- 489</b>	<b>- 1 156</b>	<b>- 794</b>	<b>- 101 488</b>
darunter mit Eigentumswohnungen	- 10	- 273	- 950	- 21 761	- 14	- 116	- 204	- 208	- 22 897
Von den Wohngebäuden entfielen auf öffentliche Bauherren	- 39	- 838	- 706	- 4 653	- 11	- 15	- 207	- 22	- 3 632
Unternehmen	- 78	- 768	- 1 917	- 85 733	- 69	- 381	- 794	- 625	- 94 880
davon									
Wohnungsunternehmen	- 77	- 722	- 1 696	- 81 863	- 73	- 378	- 837	- 642	- 96 186
Immobilienfonds	5	72	104	6 217	3	15	61	39	4 892
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	- 6	- 118	- 325	- 10 087	1	- 19	- 18	- 22	- 3 586
private Haushalte	- 153	- 383	- 1 834	- 12 485	- 28	- 107	- 166	- 187	- 8 557
Organisationen ohne Erwerbszweck	21	- 190	- 296	- 3 827	26	14	11	39	5 581

\*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

3. Baugenehmigungen \*) für Nichtwohngebäude Januar bis September 2017

Gebäudeart ----- Bauherrngruppe	Alle Baumaßnahmen				Errichtung neuer Gebäude				
	Ge- bäude/ Bau- maß- nahmen	Nutz- fläche	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	100 m²	Anzahl	1 000 Euro	Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	1 000 Euro
<b>Januar bis September 2017</b>									
Anstaltsgebäude	27	95	112	29 018	12	51	108	29	13 565
Büro- und Verwaltungsgebäude	74	199	56	42 196	31	87	178	6	27 435
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	72	296	5	11 620	43	187	266	-	9 242
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude darunter	666	4 588	96	331 385	436	3 781	4 127	33	230 277
Fabrik- und Werkstattgebäude	174	904	11	123 662	97	655	791	1	62 497
Handels- und Lagergebäude	239	2 873	89	156 603	152	2 792	2 568	31	125 732
Hotels und Gaststätten	33	97	- 2	21 972	10	39	87	1	15 873
Sonstige Nichtwohngebäude	212	507	- 26	87 788	109	311	414	1	55 369
<b>Nichtwohngebäude insgesamt</b>	<b>1 051</b>	<b>5 684</b>	<b>243</b>	<b>502 007</b>	<b>631</b>	<b>4 417</b>	<b>5 092</b>	<b>69</b>	<b>335 888</b>
Öffentliche Bauherren	109	297	- 5	60 565	50	204	226	-	37 732
Unternehmen	510	4 818	127	372 015	307	3 967	4 342	29	259 678
davon:									
Wohnungsunternehmen	16	- 6	93	19 817	4	13	33	-	5 785
Immobilienfonds	2	3	-	2 636	-	-	-	-	-
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	51	318	2	13 031	35	209	281	1	11 254
Produzierendes Gewerbe	184	2 207	- 5	166 575	121	2 103	2 040	1	108 357
Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers., Verkehr u. Nachr. überm.	257	2 296	37	169 956	147	1 642	1 988	27	134 282
Private Haushalte	396	414	86	42 924	257	186	381	11	25 546
Organisationen o. Erwerbszweck	36	155	35	26 503	17	59	143	29	12 932
<b>Januar bis September 2016</b>									
Anstaltsgebäude	14	60	34	13 359	7	27	48	28	10 201
Büro- und Verwaltungsgebäude	75	259	69	44 708	28	102	181	-	24 575
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	62	318	2	11 658	43	213	303	-	10 328
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude darunter	612	2 774	68	204 198	379	1 606	2 205	34	146 868
Fabrik- und Werkstattgebäude	173	1 237	23	88 267	84	702	971	2	62 011
Handels- und Lagergebäude	189	1 155	44	79 868	104	721	887	31	54 913
Hotels und Gaststätten	19	48	4	8 761	5	13	31	1	4 616
Sonstige Nichtwohngebäude	194	370	46	90 772	92	190	308	-	49 793
<b>Nichtwohngebäude insgesamt</b>	<b>957</b>	<b>3 780</b>	<b>219</b>	<b>364 695</b>	<b>549</b>	<b>2 138</b>	<b>3 045</b>	<b>62</b>	<b>241 765</b>
Öffentliche Bauherren	106	174	23	53 702	40	74	125	-	21 318
Unternehmen	450	3 155	38	242 893	269	1 847	2 494	23	173 169
davon:									
Wohnungsunternehmen	19	128	4	21 803	12	75	119	-	14 475
Immobilienfonds	6	61	21	6 854	4	45	55	21	6 204
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	49	341	1	13 338	42	226	319	-	11 944
Produzierendes Gewerbe	190	1 587	5	109 458	108	965	1 218	1	78 247
Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers., Verkehr u. Nachr. überm.	186	1 038	7	91 440	103	537	782	1	62 299
Private Haushalte	359	298	116	30 554	222	131	287	11	16 666
Organisationen o. Erwerbszweck	42	154	42	37 546	18	85	139	28	30 612
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum</b>									
<b>Nichtwohngebäude insgesamt</b>	<b>94</b>	<b>1 904</b>	<b>24</b>	<b>137 312</b>	<b>82</b>	<b>2 279</b>	<b>2 047</b>	<b>7</b>	<b>94 123</b>
davon									
Öffentliche Bauherren	3	123	- 28	6 863	10	130	101	-	16 414
Unternehmen	60	1 663	89	129 122	38	2 120	1 848	6	86 509
davon:									
Wohnungsunternehmen	- 3	- 134	89	- 1 986	- 8	- 62	- 87	-	- 8 690
Immobilienfonds	- 4	- 58	- 21	- 4 218	- 4	- 45	- 55	- 21	- 6 204
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	2	- 23	1	- 307	- 7	- 17	- 38	1	- 690
Produzierendes Gewerbe	- 6	620	- 10	57 117	13	1 138	822	0	30 110
Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers., Verkehr u. Nachr. überm.	71	1 259	30	78 516	44	1 105	1 206	26	71 983
Private Haushalte	37	116	- 30	12 370	35	55	94	-	8 880
Organisationen o. Erwerbszweck	- 6	1	- 7	- 11 043	- 1	- 26	4	1	- 17 680

\*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

**4. Baugenehmigungen <sup>\*)</sup> für Wohn-  
Hochbau  
September**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Alle Baumaßnahmen					Errichtung	
		Gebäude/ Baumaß- nahmen	Nutz- fläche	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt
				ins- gesamt	Wohn- fläche			
		Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>
1	Stadt Erfurt	14	- 1	11	15	3 762	4	3
2	Stadt Gera	17	47	3	9	4 245	3	2
3	Stadt Jena	45	44	26	34	56 828	10	11
4	Stadt Suhl	1	-	-	1	120	-	-
5	Stadt Weimar	3	1	-	2	580	1	1
6	Stadt Eisenach	6	1	3	4	764	3	2
7	Eichsfeld	31	30	50	41	7 926	14	14
8	Nordhausen	16	21	7	10	2 659	7	5
9	Wartburgkreis	27	26	18	23	4 941	10	8
10	Unstrut-Hainich-Kreis	24	- 2	23	27	3 925	9	5
11	Kyffhäuserkreis	19	7	11	15	2 495	5	5
12	Schmalkalden-Meiningen	24	67	12	19	7 231	9	8
13	Gotha	21	32	29	28	5 985	8	14
14	Sömmerda	16	38	13	12	7 305	9	7
15	Hildburghausen	10	12	7	13	2 431	7	6
16	Ilm-Kreis	40	89	23	35	26 501	15	11
17	Weimarer Land	23	6	10	17	2 931	9	7
18	Sonneberg	-	-	-	-	-	-	-
19	Saalfeld-Rudolstadt	18	22	12	17	7 069	10	8
20	Saale-Holzland-Kreis	10	3	4	6	1 905	3	2
21	Saale-Orla-Kreis	16	- 9	55	24	2 423	5	4
22	Greiz	25	54	11	15	5 110	7	6
23	Altenburger Land	12	18	1	11	4 096	4	5
<b>24</b>	<b>Thüringen</b>	<b>418</b>	<b>505</b>	<b>329</b>	<b>376</b>	<b>161 232</b>	<b>152</b>	<b>133</b>
	davon							
25	kreisfreie Städte	86	92	43	65	66 299	21	19
26	Landkreise	332	413	286	312	94 933	131	115
	Nachrichtlich:							
	Thüringen							
<b>27</b>	<b>September 2016</b>	<b>479</b>	<b>585</b>	<b>641</b>	<b>595</b>	<b>133 279</b>	<b>200</b>	<b>232</b>

\*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen



**und Nichtwohngebäude nach Kreisen  
insgesamt  
2017**

neuer Wohngebäude					Errichtung neuer Nichtwohngebäude					Lfd. Nr.
Wohnungen		dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen			Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen		
ins- gesamt	Wohn- fläche	Ge- bäude	Raum- inhalt	Woh- nungen						
Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	Anzahl	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	100 m <sup>2</sup>	Anzahl		
4	6	4	3	4	2	1	3	-		1
3	4	3	2	3	6	27	49	-	2	
20	22	8	6	8	1	3	6	-	3	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	
1	1	1	1	1	1	-	1	-	5	
3	4	3	2	3	1	-	1	-	6	
16	25	14	14	16	5	15	25	-	7	
7	9	7	5	7	3	2	4	-	8	
11	15	10	8	11	4	13	24	-	9	
9	11	9	5	9	3	1	3	-	10	
6	9	5	5	6	2	2	4	-	11	
9	16	9	8	9	8	43	59	-	12	
28	27	7	5	7	6	51	53	-	13	
12	11	9	7	12	2	19	30	-	14	
7	11	7	6	7	2	5	7	-	15	
15	22	15	11	15	8	50	78	-	16	
9	14	9	7	9	3	2	4	-	17	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	18	
12	16	10	8	12	3	12	18	-	19	
3	5	3	2	3	2	1	2	-	20	
5	8	5	4	5	2	2	4	-	21	
9	13	6	5	6	10	51	54	-	22	
4	9	4	5	4	3	9	16	1	23	
<b>193</b>	<b>255</b>	<b>148</b>	<b>118</b>	<b>157</b>	<b>77</b>	<b>309</b>	<b>444</b>	<b>1</b>	<b>24</b>	
31	36	19	14	19	11	31	59	-	25	
162	219	129	105	138	66	278	386	1	26	
<b>371</b>	<b>421</b>	<b>182</b>	<b>145</b>	<b>193</b>	<b>58</b>	<b>329</b>	<b>382</b>	-	<b>27</b>	

**5. Baugenehmigungen<sup>\*)</sup> für Wohn-  
Hochbau  
Juli bis**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Alle Baumaßnahmen					Errichtung			
		Gebäude/ Baumaßnahmen	Nutzfläche	Wohnungen		veranschlagte Kosten der Bauwerke	Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen	
				insgesamt	Wohnfläche				insgesamt	Wohnfläche
Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>		
1	Stadt Erfurt	77	- 29	266	218	30 624	34	60	126	123
2	Stadt Gera	42	52	20	40	10 994	19	14	24	32
3	Stadt Jena	104	43	56	73	67 801	25	24	38	47
4	Stadt Suhl	23	- 13	32	34	5 044	7	6	12	14
5	Stadt Weimar	21	10	14	15	3 592	8	6	8	10
6	Stadt Eisenach	23	41	39	34	6 937	14	16	38	32
7	Eichsfeld	89	129	113	127	24 353	46	52	73	103
8	Nordhausen	53	124	24	35	12 517	20	14	20	27
9	Wartburgkreis	146	196	127	136	38 372	71	51	75	97
10	Unstrut-Hainich-Kreis	106	24	84	101	17 263	38	28	40	57
11	Kyffhäuserkreis	48	15	26	35	6 991	10	10	12	19
12	Schmalkalden-Meiningen	72	77	38	48	12 888	24	20	24	36
13	Gotha	91	98	71	81	27 806	37	39	73	78
14	Sömmerda	52	163	38	34	18 914	19	16	31	26
15	Hildburghausen	28	26	20	33	6 642	18	16	18	29
16	Ilm-Kreis	70	153	44	62	37 447	26	21	33	42
17	Weimarer Land	89	53	102	109	15 620	33	26	39	52
18	Sonneberg	19	31	6	9	3 218	5	3	5	6
19	Saalfeld-Rudolstadt	56	90	33	42	14 097	22	17	25	34
20	Saale-Holzland-Kreis	51	261	38	58	23 119	23	22	33	48
21	Saale-Orla-Kreis	39	- 10	98	57	8 714	14	15	30	29
22	Greiz	77	126	62	51	17 595	21	15	23	31
23	Altenburger Land	44	54	6	24	9 722	9	8	9	15
<b>24</b>	<b>Thüringen</b>	<b>1 420</b>	<b>1 715</b>	<b>1 357</b>	<b>1 452</b>	<b>420 270</b>	<b>543</b>	<b>503</b>	<b>809</b>	<b>988</b>
	davon									
25	kreisfreie Städte	290	105	427	414	124 992	107	126	246	258
26	Landkreise	1 130	1 610	930	1 038	295 278	436	377	563	730
	Nachrichtlich:									
	Thüringen									
<b>27</b>	<b>Juli bis September 2016</b>	<b>1 402</b>	<b>1 434</b>	<b>2 087</b>	<b>1 927</b>	<b>434 088</b>	<b>552</b>	<b>699</b>	<b>1 204</b>	<b>1 304</b>

\*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

**und Nichtwohngebäude nach Kreisen  
insgesamt  
September 2017**

neuer Wohngebäude					Errichtung neuer Nichtwohngebäude					Lfd. Nr.
veran- schlagte Kosten der Bauwerke	dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen				Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	
	Ge- bäude	Raum- inhalt	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke						
1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	1 000 EUR	
15 405	28	21	29	6 833	9	6	10	-	1 969	1
4 625	19	14	24	4 625	7	27	49	-	2 148	2
7 811	23	19	26	6 528	3	3	7	-	1 299	3
1 695	5	3	5	885	3	2	3	1	445	4
1 465	8	6	8	1 465	3	3	7	-	807	5
4 868	6	4	6	1 028	3	8	30	-	372	6
14 705	43	40	49	11 181	8	51	75	-	3 226	7
3 662	20	14	20	3 662	15	52	107	-	6 819	8
15 212	70	49	71	14 612	27	144	180	1	13 675	9
7 729	38	28	40	7 729	16	26	38	1	2 405	10
2 292	10	10	12	2 292	7	4	8	-	308	11
5 979	24	20	24	5 979	11	44	61	-	4 294	12
11 356	32	24	33	6 692	16	102	110	-	7 075	13
4 680	17	13	21	3 680	10	90	139	1	9 454	14
4 849	18	16	18	4 849	4	12	18	1	1 115	15
6 369	25	18	25	5 499	13	93	124	1	22 528	16
7 116	32	24	33	6 466	18	33	56	1	2 401	17
980	5	3	5	980	6	16	24	-	1 414	18
4 723	22	17	25	4 723	10	50	77	-	5 236	19
7 570	21	17	21	5 300	10	155	250	-	11 694	20
3 987	12	10	12	3 074	4	3	7	-	790	21
4 269	20	14	20	3 962	24	121	126	29	9 144	22
1 833	9	8	9	1 833	10	27	51	1	6 218	23
<b>143 180</b>	<b>507</b>	<b>393</b>	<b>536</b>	<b>113 877</b>	<b>237</b>	<b>1 074</b>	<b>1 559</b>	<b>37</b>	<b>114 836</b>	<b>24</b>
35 869	89	67	98	21 364	28	49	107	1	7 040	25
107 311	418	326	438	92 513	209	1 025	1 452	36	107 796	26
<b>196 801</b>	<b>489</b>	<b>390</b>	<b>510</b>	<b>107 751</b>	<b>200</b>	<b>871</b>	<b>1 134</b>	<b>10</b>	<b>105 329</b>	<b>27</b>

**6. Baugenehmigungen <sup>1)</sup> für Wohn-  
Hochbau  
Januar bis**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Alle Baumaßnahmen					Errichtung			
		Gebäude/ Baumaßnahmen	Nutzfläche	Wohnungen		veranschlagte Kosten der Bauwerke	Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen	
				insgesamt	Wohnfläche				insgesamt	Wohnfläche
				Anzahl	100 m <sup>2</sup>				Anzahl	100 m <sup>2</sup>
1	Stadt Erfurt	240	215	495	479	95 475	124	152	298	316
2	Stadt Gera	91	62	139	114	20 689	37	30	43	62
3	Stadt Jena	205	367	229	211	117 291	61	81	174	158
4	Stadt Suhl	60	1	75	77	13 372	22	24	47	46
5	Stadt Weimar	76	65	86	127	27 513	32	54	94	99
6	Stadt Eisenach	50	85	91	77	29 355	22	25	53	45
7	Eichsfeld	276	328	276	340	70 673	135	139	182	266
8	Nordhausen	173	244	173	190	42 737	68	78	145	153
9	Wartburgkreis	305	537	257	279	73 949	150	111	180	212
10	Unstrut-Hainich-Kreis	288	126	279	313	54 900	126	107	153	203
11	Kyffhäuserkreis	132	135	66	92	31 599	37	31	42	60
12	Schmalkalden-Meiningen	261	409	167	230	71 039	110	101	129	185
13	Gotha	267	591	271	283	78 243	101	110	227	233
14	Sömmerda	144	248	84	117	39 561	61	48	82	77
15	Hildburghausen	92	99	67	95	21 866	55	48	59	85
16	Ilm-Kreis	232	1 223	390	292	129 982	103	110	268	216
17	Weimarer Land	235	143	242	284	44 406	106	93	139	188
18	Sonneberg	78	101	103	76	24 478	27	28	47	53
19	Saalfeld-Rudolstadt	186	125	136	173	39 889	81	64	95	125
20	Saale-Holzland-Kreis	164	320	183	206	53 533	61	66	118	131
21	Saale-Orla-Kreis	118	37	137	118	20 658	43	40	60	74
22	Greiz	215	250	141	153	43 537	65	59	95	114
23	Altenburger Land	144	74	127	147	32 956	58	47	80	95
<b>24</b>	<b>Thüringen</b>	<b>4 032</b>	<b>5 785</b>	<b>4 214</b>	<b>4 472</b>	<b>1 177 701</b>	<b>1 685</b>	<b>1 644</b>	<b>2 810</b>	<b>3 194</b>
	davon									
25	kreisfreie Städte	722	795	1 115	1 086	303 695	298	365	709	725
26	Landkreise	3 310	4 990	3 099	3 387	874 006	1 387	1 279	2 101	2 469
	Nachrichtlich:									
	Thüringen									
<b>27</b>	<b>Januar bis September 2016</b>	<b>4 187</b>	<b>3 733</b>	<b>6 369</b>	<b>5 811</b>	<b>1 147 087</b>	<b>1 767</b>	<b>2 133</b>	<b>3 966</b>	<b>3 988</b>

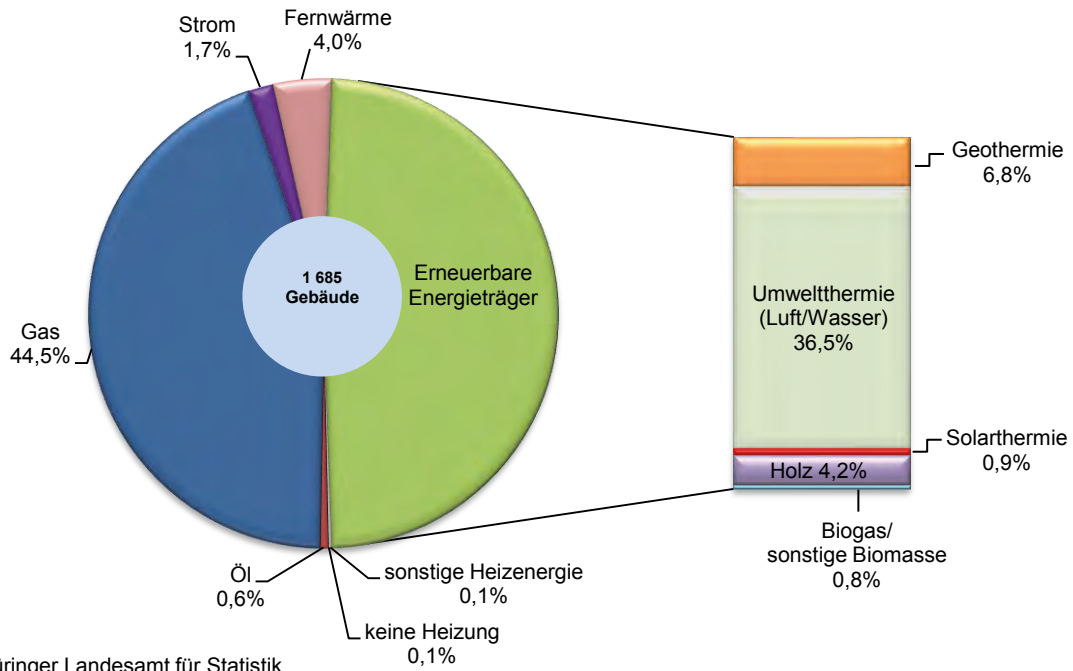
<sup>1)</sup> von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

**und Nichtwohngebäude nach Kreisen  
insgesamt  
September 2017**

neuer Wohngebäude					Errichtung neuer Nichtwohngebäude					Lfd. Nr.
veran- schlagte Kosten der Bauwerke	dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen				Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	
	Ge- bäude	Raum- inhalt	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke						
1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	1 000 EUR	
42 067	117	88	126	25 995	23	239	255	1	29 077	1
9 043	37	30	43	9 043	13	34	63	-	2 525	2
25 155	56	48	64	15 387	9	129	316	-	16 230	3
6 765	17	11	18	3 095	10	11	18	1	1 887	4
15 773	26	18	27	5 281	7	11	29	-	3 803	5
7 235	13	10	13	2 623	10	98	110	-	7 346	6
37 444	128	119	140	31 803	35	145	217	7	15 582	7
22 662	64	47	65	12 684	45	147	213	-	13 486	8
32 941	148	108	152	31 591	52	196	270	1	20 220	9
29 778	124	101	131	27 978	46	59	93	1	7 232	10
8 144	36	30	38	7 649	21	63	115	-	16 345	11
29 835	107	92	108	27 105	42	270	350	2	21 701	12
32 943	89	66	94	19 055	42	683	585	-	26 236	13
13 884	56	41	63	11 458	21	133	202	1	12 227	14
14 110	54	47	55	13 610	14	42	64	1	5 275	15
29 303	96	70	103	19 561	45	1 424	1 171	23	71 539	16
26 142	102	77	104	22 903	34	67	115	1	6 669	17
7 981	26	19	28	5 616	22	55	83	-	7 074	18
18 245	79	59	83	16 557	24	74	115	-	6 857	19
20 138	55	42	59	12 945	24	238	329	-	19 149	20
10 062	41	34	42	9 149	21	32	56	-	2 121	21
17 089	62	48	63	14 001	50	212	235	29	14 535	22
13 013	56	43	57	11 953	21	56	91	1	8 772	23
<b>469 752</b>	<b>1 589</b>	<b>1 248</b>	<b>1 676</b>	<b>357 042</b>	<b>631</b>	<b>4 417</b>	<b>5 092</b>	<b>69</b>	<b>335 888</b>	<b>24</b>
106 038	266	205	291	61 424	72	521	789	2	60 868	25
363 714	1 323	1 043	1 385	295 618	559	3 896	4 303	67	275 020	26
<b>571 240</b>	<b>1 571</b>	<b>1 258</b>	<b>1 637</b>	<b>337 687</b>	<b>549</b>	<b>2 138</b>	<b>3 045</b>	<b>62</b>	<b>241 765</b>	<b>27</b>

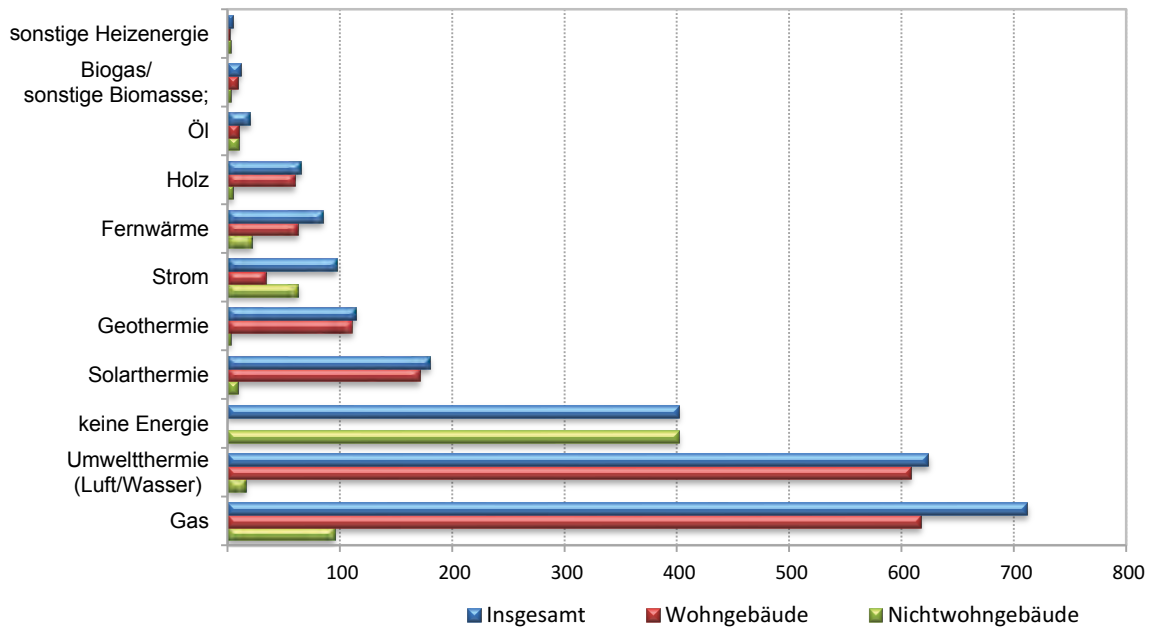
**5. Baugenehmigung für Wohngebäude (Neubau) nach verwendeter primärer Energie zur Heizung  
Januar bis September 2017**

- Anzahl -



**6. Baugenehmigung für Wohn- und Nichtwohngebäude (Neubau) nach verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung  
Januar bis September 2017**

- Anzahl -



**7. Baugenehmigungen für Wohngebäude Januar bis September 2017 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Heizung**  
Neubau

Verwendete primäre Energie zur Heizung	Wohngebäude insgesamt					
	Gebäude	darin Wohnungen	davon Wohngebäude mit ...			
			1 Wohnung	2 Wohnungen	3 und mehr Wohnungen	
	Gebäude				Wohnungen	
Anzahl						
Keine Energie <sup>1)</sup>	2	2	2	-	-	-
Konventionelle Energie	789	1 138	709	37	43	355
davon						
Öl	10	11	9	1	-	-
Gas	750	1 075	672	36	42	331
Strom	29	52	28	-	1	24
Erneuerbare Energie	824	991	761	42	21	146
davon						
Geothermie	115	148	107	3	5	35
Umweltthermie <sup>2)</sup>	615	711	569	34	12	74
Solarthermie	15	15	15	-	-	-
Holz	70	84	63	4	3	13
Biogas/Biomethan	2	3	1	1	-	-
sonstige Biomasse	7	30	6	-	1	24
Fernwärme/Fernkälte	68	632	29	8	31	587
Sonstige <sup>3)</sup>	2	47	1	-	1	46
<b>Insgesamt</b>	<b>1 685</b>	<b>2 810</b>	<b>1 502</b>	<b>87</b>	<b>96</b>	<b>1 134</b>

**8. Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude Januar bis September 2017 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Heizung**  
Neubau

Verwendete primäre Energie zur Heizung	Nichtwohngebäude insgesamt						
	Gebäude	darunter					sonstige Nichtwohngebäude
		Büro- und Verwaltungsgebäude	landwirtschaftliche Betriebsgebäude	nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude			
				Gebäude	darunter		
					Fabrik- und Werkstattgebäude	Handels- und Lagergebäude	
Anzahl							
Keine Energie <sup>1)</sup>	381	-	38	298	27	102	45
Konventionelle Energie	160	21	4	93	50	32	36
davon							
Öl	22	1	1	9	5	1	11
Gas	114	19	3	67	37	25	19
Strom	24	1	-	17	8	6	6
Erneuerbare Energie	57	5	1	28	12	11	21
davon							
Geothermie	6	2	-	3	1	1	1
Umweltthermie <sup>2)</sup>	26	3	-	14	5	7	7
Solarthermie	1	-	-	-	-	-	1
Holz	20	-	-	9	5	2	11
Biogas/Biomethan	3	-	1	1	1	-	1
sonstige Biomasse	1	-	-	1	-	1	-
Fernwärme/Fernkälte	28	4	-	14	6	6	7
Sonstige <sup>3)</sup>	5	1	-	3	2	1	-
<b>Insgesamt</b>	<b>631</b>	<b>31</b>	<b>43</b>	<b>436</b>	<b>97</b>	<b>152</b>	<b>109</b>

1) Ab Berichtsjahr 2012 wird das Merkmal "Passivhaus" nicht mehr erfragt. - 2) Luft (Aerothermie) / Wasser (Hydrothermie) - 3) Ab Berichtsmontat Januar 2010 sind die Werte "Koks/Kohle" in "Sonstige" enthalten.

**9. Baugenehmigungen für Wohngebäude Januar bis September 2017 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung**

Neubau

Verwendete primäre Energie zur Warmwasserbereitung	Wohngebäude insgesamt					
	Gebäude	darin Wohnungen	davon Wohngebäude mit ...			
			1 Wohnung	2 Wohnungen	3 und mehr Wohnungen	
	Gebäude				Wohnungen	
Anzahl						
Keine Energie <sup>1)</sup>	-	-	-	-	-	-
Konventionelle Energie	661	1 001	585	38	38	340
davon						
Öl	10	11	9	1	-	-
Gas	617	901	550	32	35	287
Strom	34	89	26	5	3	53
Erneuerbare Energie	959	1 140	887	46	26	161
davon						
Geothermie	111	140	104	3	4	30
Umweltthermie <sup>2)</sup>	608	707	563	32	13	80
Solarthermie	171	209	159	6	6	38
Holz	60	74	53	4	3	13
Biogas/Biomethan	2	3	1	1	-	-
sonstige Biomasse	7	7	7	-	-	-
Fernwärme/Fernkälte	63	622	29	3	31	587
Sonstige <sup>3)</sup>	2	47	1	-	1	46
<b>Insgesamt</b>	<b>1 685</b>	<b>2 810</b>	<b>1 502</b>	<b>87</b>	<b>96</b>	<b>1 134</b>

**10. Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude Januar bis September 2017 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung**

Neubau

Verwendete primäre Energie zur Warmwasserbereitung	Nichtwohngebäude insgesamt						
	Gebäude	darunter					sonstige Nichtwohngebäude
		Büro- und Verwaltungsgebäude	landwirtschaftliche Betriebsgebäude	nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude			
				Gebäude	darunter		
					Fabrik- und Werkstattgebäude	Handels- und Lagergebäude	
Anzahl							
Keine Energie <sup>1)</sup>	402	-	37	317	45	102	48
Konventionelle Energie	168	25	4	87	36	37	45
davon							
Öl	10	1	1	7	3	1	1
Gas	95	15	3	46	21	21	25
Strom	63	9	-	34	12	15	19
Erneuerbare Energie	36	5	2	18	10	7	10
davon							
Geothermie	3	2	-	1	1	-	-
Umweltthermie <sup>2)</sup>	16	3	-	9	2	6	4
Solarthermie	9	-	-	5	4	1	3
Holz	5	-	-	3	3	-	2
Biogas/Biomethan	3	-	2	-	-	-	1
sonstige Biomasse	-	-	-	-	-	-	-
Fernwärme/Fernkälte	22	-	-	13	5	6	6
Sonstige <sup>3)</sup>	3	1	-	1	1	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>631</b>	<b>31</b>	<b>43</b>	<b>436</b>	<b>97</b>	<b>152</b>	<b>109</b>

1) Ab Berichtsjahr 2012 wird das Merkmal "Passivhaus" nicht mehr erfragt. - 2) Luft (Aerothermie) / Wasser (Hydrothermie) - 3) Ab Berichtsmontat Januar 2010 sind die Werte "Koks/Kohle" in "Sonstige" enthalten.



**11. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude Januar bis September 2017 nach Gebäudeart, Art der Beheizung und vorwiegend verwendeter Heizenergie**  
Neubau

Lfd	Gebäudeart	Insgesamt	Vorwiegend verwendete Heizenergie: insgesamt					ohne Heizung
			davon sind ...					
			ausgestattet mit					
			Fern- heizung	Block- heizung	Zentral- heizung	Etagen- heizung	Einzelraum- heizung	
<b>Neubau Insgesamt</b>								
<b>1</b>	<b>Wohngebäude zusammen</b>	<b>1 685</b>	<b>68</b>	<b>7</b>	<b>1 586</b>	<b>12</b>	<b>10</b>	<b>2</b>
2	darin: Wohnungen	2 810	632	85	1 987	71	33	2
	davon:							
3	Wohngebäude mit 1 Wohnung	1 502	29	2	1 454	6	9	2
4	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	87	8	1	76	2	-	-
5	Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	91	30	3	55	3	-	-
6	darin: Wohnungen	1 008	582	39	372	15	-	-
7	Wohnheime	5	1	1	1	1	1	-
8	darin: Wohnungen	126	5	42	9	46	24	-
	darunter:							
9	Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	26	15	1	10	-	-	-
10	darin: Wohnungen	204	112	21	71	-	-	-
<b>11</b>	<b>Nichtwohngebäude zusammen</b>	<b>631</b>	<b>28</b>	<b>6</b>	<b>180</b>	<b>-</b>	<b>36</b>	<b>381</b>
	davon:							
12	Anstaltsgebäude	12	3	1	7	-	1	-
13	Büro- und Verwaltungsgebäude	31	4	-	26	-	1	-
14	Landwirtsch. Betriebsgebäude	43	-	-	5	-	-	38
15	Nichtlandwirtsch. Betriebsgebäude	436	14	3	97	-	24	298
	darunter:							
16	Fabrik- und Werkstattgebäude	97	6	2	50	-	12	27
17	Handelsgebäude	27	4	-	14	-	3	6
18	Warenlagergebäude	125	2	-	22	-	5	96
19	Hotels und Gaststätten	10	2	1	5	-	1	1
20	Sonstige Nichtwohngebäude	109	7	2	45	-	10	45
<b>Neubau Fertigteilbau</b>								
<b>1</b>	<b>Wohngebäude zusammen</b>	<b>291</b>	<b>17</b>	<b>-</b>	<b>267</b>	<b>2</b>	<b>5</b>	<b>-</b>
2	darin: Wohnungen	532	150	-	307	47	28	-
	davon:							
3	Wohngebäude mit 1 Wohnung	270	14	-	251	1	4	-
4	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	10	-	-	10	-	-	-
5	Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	9	3	-	6	-	-	-
6	darin: Wohnungen	172	136	-	36	-	-	-
7	Wohnheime	2	-	-	-	1	1	-
8	darin: Wohnungen	70	-	-	-	46	24	-
	darunter:							
9	Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	1	1	-	-	-	-	-
10	darin: Wohnungen	27	27	-	-	-	-	-
<b>11</b>	<b>Nichtwohngebäude zusammen</b>	<b>274</b>	<b>14</b>	<b>3</b>	<b>84</b>	<b>-</b>	<b>18</b>	<b>155</b>
	davon:							
13	Anstaltsgebäude	5	2	1	1	-	1	-
15	Büro- und Verwaltungsgebäude	10	-	-	10	-	-	-
17	Landwirtsch. Betriebsgebäude	21	-	-	2	-	-	19
19	Nichtlandwirtsch. Betriebsgebäude	210	8	1	60	-	15	126
	darunter:							
21	Fabrik- und Werkstattgebäude	63	5	1	35	-	7	15
23	Handelsgebäude	13	-	-	5	-	3	5
25	Warenlagergebäude	92	2	-	18	-	4	68
27	Hotels und Gaststätten	2	1	-	1	-	-	-
29	Sonstige Nichtwohngebäude	28	4	1	11	-	2	10





